

# Franckesche Stiftungen zu Halle

## Liebreiche Buß/ Oder Richtige Lehr-Arth Zu beichten und zu communicieren, vor die ihres Heyls achtsame Seelen

**François <de Sales>**

**Amberg, 1731**

**VD18 12099813**

Abends-Gebett.

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-217808

nung verrichtete, gleich wie in gemelten Bund begriffen ist. Dann diß ist mein ernstliche Begierd und Meynung, in welcher ich biß an das End meines Lebens begehre zu verharren, und durch alle Bewegungen meines Leibs und der Seelen deinem bitteren Leyden einen Danck und Ehr zu erweisen, Amen.

### Abends-Gebett.

**D**u Knye meines Leibs und der Seelen, biege ich vor dir, O aller heiligste Dreyfaltigkeit: und zu End dieses Tags erhebe ich mein Gemüth zu dir in den Himmel hinauff, für alle Gutthaten so ich heut von deiner göttlichen Güte empfangen hab, sey dir ewiger Danck gesagt: Und für die Väterliche Sorg, dardurch du mich für vilen Sünden und Unheyl bewahrt hast, sey in alle Ewigkeit gelobt und gebenedeyt. Dierweil ich dich nicht würdiglich loben kan, darum sollen dich mit mir loben und benedeyen alle neun Chör der Engelen: und Schaaren der Auserwählten sollen dir an meiner Statt

Danck sagen. Was ich diesen Tag Guts gethan, und dir aufzuopfern vergessen hab, das opffere ich dir noch jezund auff, und wünsche das alles und jedes, so ich heut gethan und gelitten hab, zu deiner höchsten Ehren möge gereichen. Ich befehle mich widerumb in deine väterliche Sorg und göttliche Bewahrung: damit mir der Sathan diese Nacht nichts übels an Leib noch Seel köñe zufügen: sonder ich gleichsam in deinem göttlichen Schooß zu deiner Ehr sanfftmüthiglich möge ruhen. Am.

Hier erforsche dein Gewissen was du von Morgen biß zum Abend gesündigt habest: darnach erwecke Reu und Leyd darüber, sprechend:

**D** Mein gecreuzigter Jesu, in Bitterkeit meines Hergens falle ich vor deinem heiligen Creuß nider, und klage mich schmerzlich an, das ich dir heut so nachlässig gedienet, und dich mit vielen Sünden belendiget hab. Ich hatte mir zwar heut frühe ernstlich fürgenommen, mich für allen Sünden fleißig zu hüten: Ich aber hab meinen Fürsatz nicht gehalten, sondern gar vil-  
mahl